

Sonnenschein unterstützen Bedürftige

150 Kilogramm Lebensmittel für die Tafel

Frieda – Schon seit Jahren unterstützt der Friedaer Kindergarten Sonnenschein in der Vorweihnachtszeit die Eschweger Tafel. Die Eltern der dort betreuten Kinder erwerben Lebensmittel und geben sie ihren Kindern mit. Die Erzieherinnen wollen mit dieser Aktion erreichen, dass sich der Nachwuchs schon sehr früh Gedanken darüber macht, wie bedürftigen Menschen mit solchen Spenden geholfen werden kann.

Die Pandemie verhinderte, dass die Friedaer Kinder die gespendeten 150 Kilo Lebens-

mittel diesmal selbst nach Eschwege bringen durften. Diese Aufgabe übernahmen die beiden Erzieherinnen Annika Hose und Natalie Haritaworn, die den sich bedankenden Vorstandsmitgliedern Margot Furchert und Eckhard Göller die Lebensmittel übergaben.

„Mit den Lebensmitteln können wir vielen Bedürftigen helfen und etwas Sonnenschein in ihr Leben bringen!“ Als kleines Dankeschön gingen Mal-Utensilien und Fruchtsaft für die „Sonnenschein“-Kinder zurück nach Frieda. sf



150 Kilo Lebensmittel brachten die Erzieherinnen des Kindergartens Sonnenschein, Annika Hose und Natalie Haritaworn (Mitte), zur Eschweger Tafel, für die sich die Vorstandsmitglieder Margot Furchert (links) und Eckhard Göller (rechts) bedankten.